

IKT-Seminar

DIN EN 1610 – Update zum neuen DWA-A 139

- 28. Juni 2017 in Gelsenkirchen
- 13. Dezember 2017 in Gelsenkirchen

- Welche Änderungen bringt die neue Norm?
- Wie werden Kanäle und Leitungen richtig gebaut?
- Was ist in der Praxis zu beachten?

Die DIN EN 1610 regelt als maßgebende europäische Norm den Einbau und Prüfung von Abwasserleitungen und -kanälen. Sie beinhaltet die allgemein anerkannten Regeln für den Kanal- und Leitungsbau – von den einzusetzenden Baustoffen und Bauteilen über den Einbau bis hin zu den abschließenden Prüfungen und Überwachungen. Im Rahmen des Seminars werden die Neuerungen der novellierten Norm von Dezember 2015 vorgestellt sowie darüber hinausgehendes Wissen aus der Praxis vermittelt. Die Teilnehmer erhalten einen umfassenden Überblick und Praxishinweise zur Verlegung und Prüfung von Abwasserleitungen und -kanälen.



Programm

- | | |
|---|--|
| <p>9:00 Uhr Begrüßung und Einführung
Stefan Bretz, B.Eng., IKT</p> <p>9:15 Uhr DIN EN 1610: Allgemeine Grundlagen</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Anwendungsbereich und normative Verweisungen ● Begriffe und Allgemeines ● Bauteile und Baustoffe ● Herstellung des Leitungsgrabens ● Leitungszone und Verbau <p>Dr.-Ing. Ulrich Bohle,
Steinzeug-Keramo GmbH, Frechen</p> <p>10:30 Uhr Kaffeepause</p> <p>11:00 Uhr DIN EN 1610: Einbau von Abwasserkanälen und -leitungen</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Einbau ● Anschlüsse an Rohre und Schächte ● Prüfung während des Einbaus ● Verfüllung ● Qualifikation <p>Dr.-Ing. Ulrich Bohle,
Steinzeug-Keramo GmbH, Frechen</p> | <p>12:30 Uhr Mittagspause</p> <p>13:30 Uhr DIN EN 1610: Abschlussuntersuchungen nach Verfüllung</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Sichtprüfung ● Dichtheitsprüfung ● Leitungszone und Hautverfüllung <p>Dr.-Ing. Olaf Kaufmann,
Sachverständiger für Kanalisationstechnik</p> <p>15:00 Uhr Kaffeepause</p> <p>15:30 Uhr DIN EN 1610: Praxisbeispiele</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Bauausführung ● Typische Einbaufehler und Praxishinweise ● Fallbeispiele aus gutachterlicher Tätigkeit <p>Dr.-Ing. Olaf Kaufmann,
Sachverständiger für Kanalisationstechnik</p> <p>17:00 Uhr Diskussion und Ausklang</p> |
|---|--|

Seminarleiter



Stefan Bretz, B.Eng., IKT

Termine und Gebühren

28. Juni 2017 in Gelsenkirchen

13. Dezember 2017 in Gelsenkirchen

- regulär: 490 Euro
- Mitglied IKT-Fördervereine: 440 Euro
- Mitglied KomNetAbwasser: kostenfrei

inkl. umfangreicher Schulungsunterlagen und Verpflegung

Mitglied werden!
www.ikt.de/foerderevereine
www.komnetgew.de

Veranstaltungsort

IKT - Institut für Unterirdische Infrastruktur
gemeinnützige GmbH
Exterbruch 1
45886 Gelsenkirchen
Tel.: 0209 17806-0
Fax: 0209 17806-88
E-Mail: info@ikt.de
www.ikt.de

Noch Fragen?
Stefan Bretz, B.Eng.
Tel.: 0209 17806-26
bretz@ikt.de

Hotels in Gelsenkirchen: www.ikt.de/hotels-in-gelsenkirchen
Anfahrt: www.ikt.de/anfahrt

Anmeldung

Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Die Zahl der Teilnehmer ist begrenzt. Eine rechtzeitige Anmeldung wird daher empfohlen.



www.facebook.com/IKTONline

Verbindliche Anmeldung Formular bitte senden an Fax: +49 (0) 209 17806-88 oder E-Mail: seminare@ikt.de

H-S00354

DIN EN 1610 – Update zum neuen DWA-A 139

Termine:

- 28. Juni 2017 in Gelsenkirchen
- 13. Dezember 2017 in Gelsenkirchen

Gebühren:

- regulär: 490 Euro
- Mitglied IKT-Fördervereine: 440 Euro
- Mitglied KomNetAbwasser: kostenfrei

Teilnehmer _____

Firma/Behörde _____

Straße _____ PLZ/Ort _____

Tel. _____ mobil _____

E-Mail _____

E-Mail Teilnehmer (falls abweichend) _____

Datum _____ Stempel _____ Unterschrift _____

Anmeldungen werden in Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt und sind verbindlich. Nach Anmeldung wird die Rechnung gestellt, die vor Veranstaltungsbeginn fällig ist. Bei Rücktritt bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn werden 30% des Teilnahmebeitrags berechnet. Danach oder bei Nichterscheinen des Teilnehmers ist der volle Beitrag zu zahlen. Abmeldungen und Umbuchungen nur schriftlich. Ein Ersatzteilnehmer für den gebuchten Termin kann jederzeit schriftlich benannt werden (kostenfrei). Eine Umbuchung auf einen anderen Veranstaltungstermin ist nur bis sechs Wochen vor Beginn der ursprünglich gebuchten Veranstaltung möglich. Die Umbuchungsgebühr beträgt 50 Euro.